

EIN NEUES KAPITEL

Führender Medizinverlag senkt Kosten um 25% mit virtuellen Rechenzentren



Die harte Konkurrenz der Online-Welt hat dazu geführt, dass Printmedien alleine, die Kunden, welche auf der Suche nach leicht und umgehend zugänglichen Informationen sind, nicht mehr zufrieden stellen. Deshalb stellen die Verlage Online-Publikationen bereit, und verteidigen so ihren Marktanteil. Diese Taktik ist jedoch eine zusätzliche Belastung für die IT-Infrastruktur eines Unternehmens und erhöht erheblich die zu speichernde Datenmenge, auf die der Kunden leicht zugreifen können muss.

LÖSUNGSLEISTE:

- DATENKONSOLIDIERUNG UND -VERWALTUNG
- DATENSICHERUNG, ARCHIVIERUNG UND WIEDERHERSTELLUNG
- GREEN IT
- VIRTUALISIERUNG



KUNDENPROFIL

UNTERNEHMEN: Georg Thieme Verlag KG

BRANCHE: Verlagswesen

LAND: Deutschland

GEGRÜNDET: 1886

MITARBEITER: 950

WEBSITE: www.thieme.com

HERAUSFORDERUNG

Der Medizinverlag Thieme ist durch das Wachstum auf der Suche nach neuen Wegen, um seine Rechenzentren zu optimieren. Das Unternehmen wollte eine e-Business-Plattform einführen, um eine größere Anzahl von Kunden anzusprechen. Dies bedeutete eine Erhöhung der Datenkapazität und setzte eine leichte Verfügbarkeit zu vertretbaren Kosten voraus.

LÖSUNG

In enger Zusammenarbeit mit Dell hat Thieme die vorhandenen Server virtualisiert und eine e-Business-Plattform erstellt. Letzteres basiert auf Dell™ PowerEdge™ Servern, die an eine Dell I EMC Storage Area Network (SAN) sowie einer Dell I EMC IP-Speicher-Gateway angeschlossen sind.

VORTEILE

Schnellere IT-Bereitstellung

- Weniger Stunden anstelle von Tagen zur Implementierung virtueller Maschinen

Bessere IT-Nutzung

- Wartungskosten um bis zu 30 Prozent reduziert
- Energiekosten durch „grünere“ IT bis zu 25 Prozent reduziert
- Besserer Kundendienst durch schnelleren Informationszugriff

Intelligenteres IT-Wachstum

- 40 Prozent der Serverzahl reduziert



Mit einem Jahresumsatz von 148 Mio. € ist der Georg Thieme Verlag ein führender internationaler Medizin- und Wissenschaftsverlag. Thieme hat seinen Sitz in Stuttgart und beschäftigt weltweit ungefähr 950 Mitarbeiter in acht Niederlassungen, darunter New York, und Delhi. Die schnell expandierende Gruppe bedient seit über 120 Jahren medizinische Fachkräfte, Forscher und Studenten.

Thieme kennt seit langem das enorme Potenzial einer e-Business-Plattform, die die Kunden über ein Online-Portal mit Produkten und Ressourcen versorgt. Ralf Buttermann, Leiter der Informationstechnologie der Georg Thieme Verlag KG, erklärt dazu: „IT gehört zu unserer Unternehmensstrategie und ist ein grundlegender Faktor unseres Wachstums.“



Die Einführung einer neuen Linie im e-Business war jedoch eine Herausforderung. Das Unternehmen besaß zwei identische Rechenzentren mit insgesamt 140 Servern. Während diese Struktur die Verfügbarkeit des Betriebssystems optimierte, sorgte sie gleichzeitig für äußerst hohe Wartungs- und Hardwarekosten. Außerdem hatten die Rechenzentren ihre maximale Kapazität erreicht und konnten für die wachsenden Datenmengen keine weiteren Server aufnehmen.

Um die Kapazität zu erschließen, entschieden sich Ralf Buttermann und sein Team, die Virtualisierung der Server weiter auszubauen und die Applikationen und den Speicherplatz des Unternehmens zu zentralisieren. Die neue Architektur musste außerdem mit Empolis, der Unternehmens-Content- und Wissensverwaltungslösung von Thieme integriert werden.

Ralf Buttermann und sein IT-Team beurteilten vier große IT-Lösungsanbieter hinsichtlich Innovation, Vision und Preis-Leistungs-Verhältnis. Nach einem rigorosen Vergleichsverfahren ging Dell als Sieger in allen Bereichen hervor. Außerdem hat Thieme aufgrund einer andauernden erfolgreichen Arbeitsbeziehung volles Vertrauen zu Dell. „Mit den Jahren ist unsere Partnerschaft mit Dell beständig gewachsen. Wir verwenden bei allen unseren Projekten Dell Lösungen und wissen, dass wir uns auf Dell als Anbieter verlassen können“, erklärt Herr Buttermann.

„MIT DER TECHNOLOGIE VON DELL UND EMC ALS GRUNDLAGE BESITZT THIEME EINE ZUVERLÄSSIGE UMGEBUNG, DIE GARANTIERT, DASS UNSERE WELTWEITEN OPERATIVEN PROZESSE NIEMALS AUSFALLEN.“

Ralf Buttermann, Leiter der Informationstechnologie, Georg Thieme Verlag KG

Der Dell Beratungsservice ICS bewertete, entwarf und implementierte eine neue Lösung. Die Experten von Dell führten die Virtualisierung der vorhandenen Server des Unternehmens problemlos und effizient durch. Anschließend wurde eine neue zentralisierte Dell | EMC SAN-Umgebung über beide Rechenzentren installiert. Alle Kernapplikationen werden von den Rechenzentren gemeinsam genutzt, wobei ein Rechenzentrum Sicherheitskopien für das andere Rechenzentrum erstellt.

Jede Lösung besteht aus zwei Dell™ PowerEdge™ 2900 Servern, während zwei weitere Dell PowerEdge R900 Server die e-Business-Plattform betreiben. Alle Server werden mit VMware® ESX-Serversoftware betrieben und sind mit einem Dell | EMC CX3-20 SAN und DELL EMC CX3-40 im Fabrik Merge verbunden sowie mit begleitenden Management und Backup

Tools wie Commvault™, EMC MirrorView®, EMC SnapView® und EMC PowerPath® ausgestattet.

Das Dell Team ersetzte das bisherige Speichersystem durch eine Dell | EMC CX3-20 SAN, die an eine duale Dell | EMC Celerra NS40G IP-Speicher-Gateway angeschlossen ist. Das neue System, liefert höhere Verfügbarkeit und erweiterte Funktionalität für wichtige Kerndienste wie Datei-, E-Mail- und Druckerserver bereitstellt. Zusätzlich implementierte das Team eine modulare Dell™ PowerVault™ ML6020 Bandbibliothek der Spitzenklasse zur Unterstützung von SAN-Datensicherungsaufgaben.

Thieme entschied sich zum Schutz des Unternehmens für den Dell ProSupport für IT* und wählte die Option „Geschäftskritisch“, die eine garantierte Reaktionszeit von weniger als vier Stunden für den Besuch eines Kundendiensttechnikers vor Ort anbietet.

WIE ES FUNKTIONIERT

HARDWARE

- Dell™ PowerEdge™ 2900 und R900 Servern mit Intel Xeon Prozessoren
- EMC Celerra NS40G Dual IP Speicher-Gateway
- Dell | EMC CX3-20 Storage Area Network (SAN)
- Modulare Dell PowerVault™ ML6020 Bandbibliothek der Spitzenklasse mit CM LTO3

SOFTWARE

- EMC MirrorView®, SnapView® und PowerPath®
- VMware® ESX Server software
- CommVault

SERVICES

- Dell ProSupport für IT*
- Infrastructure Consulting Services

„WIR RECHNEN DANK DER VIRTUALISIERUNG UNSERER DELL SERVER MIT ENERGIEEINSPARUNGEN VON BIS ZU 25 PROZENT.“

Ralf Buttermann, Leiter der Informationstechnologie, Georg Thieme Verlag KG

SPEICHERLÖSUNG FÜR DIE ZUKUNFT

Das Unternehmen besitzt jetzt ein weiteres flexibles und skalierbares Storage Area Network (SAN), das leicht und kostengünstig angepasst werden kann, um seine zunehmenden Datenanforderungen zu erfüllen. Mit den Worten von Ralf Buttermann: „Mit der Technologie von Dell und EMC als Grundlage besitzt Thieme eine zuverlässige Umgebung, die garantiert, dass unsere weltweiten eine optimale Verfügbarkeit darstellen.“

Thieme ist mit den Ergebnissen seiner fortlaufenden Kooperation mit Dell sehr zufrieden und diskutiert bereits zukünftige Projekte wie Client-Virtualisierung.

NEUE GESCHÄFTS-GELEGENHEITEN

Das Unternehmen betreibt außerdem eine e-Business-Plattform namens Thieme-connect, auf der Kunden Zugriff auf über 100 Online-Zeitschriften, e-Books und Nachschlagewerke in den Bereichen Medizin. Durch den schnellen Informationszugriff und die bequemen Such- und Nachschlageoptionen erfüllt die Plattform die Anforderungen der Benutzer und spricht einen breiten Kundenkreis an.

Die e-Business-Plattform sorgt für Kundenbindung und wird erwartungsgemäß auch Neukunden anlocken. Das System verbessert außerdem den Zugriff auf Informationen und Dienstleistungen innerhalb des Unternehmens, so dass die Mitarbeiter wichtige Aufgaben und Services viel schneller ausführen können.

Kurz gesagt bietet Thieme den Kunden zeilgruppenspezifisch einen besseren Service an, der dem Unternehmen hilft, eine zentrale Position auf einem stark umkämpften Markt beizubehalten.

IT-TEAM REDUZIERT WARTUNGSZEIT UM 30 PROZENT

Die virtuelle Umgebung hat die Wartungsarbeiten für das IT-Team vereinfacht. Das IT-Team kann nun erheblich kürzerer Zeit virtuelle Maschinen anstelle von Tagen einsetzen. Ralf Buttermann erklärt dazu: „Wir sparen

allein bei der Hardware bis zu 30 Prozent an Wartungskosten.“

Mit EMC SnapView konnte Thieme außerdem die Zeit für die IT-Datensicherung drastisch verkürzen. Die Software nimmt System-Snapshots auf, während EMC MirrorView Daten zwischen den beiden Rechenzentren für eine schnelle Wiederherstellung abgleicht. Wenn ein Zentrum ausfällt, übernimmt automatisch das andere Zentrum den Betrieb. Das serverresidente Tool EMC PowerPath verbessert die System-Leistung und Verfügbarkeit durch Eingabe- und Ausgabekapazitäten über mehrere Pfade, Pfadausfallsicherungsfunktionen sowie automatische Fehlererkennung und Datenumleitung.

Mit einfachen Worten gesagt erleichtern diese Tools dem IT-Team die Arbeit und stellen eine wertvolle Garantie für die Betriebskontinuität der Systeme dar. Als Folge davon hat das IT-Personal mehr Zeit, um sich auf andere Unternehmensbereiche zu konzentrieren.

SERVERKONSOLIDIERUNG UND GREEN IT SORGEN FÜR SCHNELLE KAPITALRENDITE

Die neue Infrastruktur hat die Anzahl der Server bei Thieme um mehr als die Hälfte reduziert. Ralf Buttermann beschreibt das so: „Wir haben unsere Serverzahl um bis zu 40 Prozent reduziert, und werden nach Abschluss des Virtualisierungsprojekts zusätzlichen Raum für eventuelle zukünftige Erweiterungen haben.“

Durch die Konsolidierung seiner Architektur hat Thieme die laufenden Kosten gesenkt. Insbesondere profitiert das Unternehmen von einer „grüneren“ IT, die für geringere Energiekosten sorgt. „Wir rechnen dank der Virtualisierung unserer Dell Server mit Energieeinsparungen von bis zu 25 Prozent“, berichtet Herr Buttermann.

Weitere Informationen zu dieser Fallstudie oder weiteren Kundenreferenzen können im Internet unter www.dell.de/casestudies abgerufen werden

Diese Fallstudie dient nur zu Informationszwecken. DELL SCHLIESST FÜR DIESE FALLSTUDIE JEDE GEWÄHRLEISTUNG AUS, SEI SIE AUSDRÜCKLICH ODER INKLUDIERT.



VEREINFACHEN SIE IHRE KOMPLETTE LÖSUNG UNTER DELL.DE/Simplify



* Die Verfügbarkeit und Bedingungen des Dell Services variieren je nach Region. Weitere Informationen unter www.dell.com/servicesdescriptions März 2009. Dell GmbH, Unterschweinstiege 10, 60549 Frankfurt/Main. Intel und Intel Xeon sind eingetragene Marken der Intel Corporation oder ihrer Zweigstellen in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.